

## Konzept: Kleintiere im Innenhof Hi3

### 1. Ausgangslage und Ziel

Im Rahmen des Workshops im Sommer 2019 hat sich unter anderem die Gruppe Kleintiere Himmelrich 3 (Hi3) formiert. Im März 2021 wurde das vorliegende Umsetzungskonzept erarbeitet sowie der Gruppe Kleintiere und weiteren interessierten Personen zur Kenntnis gebracht. Im Anhang sind diejenigen Personen aufgeführt, die sich aktiv an der Umsetzung beteiligen wollen.

Das im Innenhof Hi3 zu errichtende Kleintiergehege dient dazu, den vielen Kindern und weiteren interessierten Personen den Umgang mit Tieren zu ermöglichen und den Kontakt zwischen den BewohnerInnen im Hi3 weiter zu fördern.

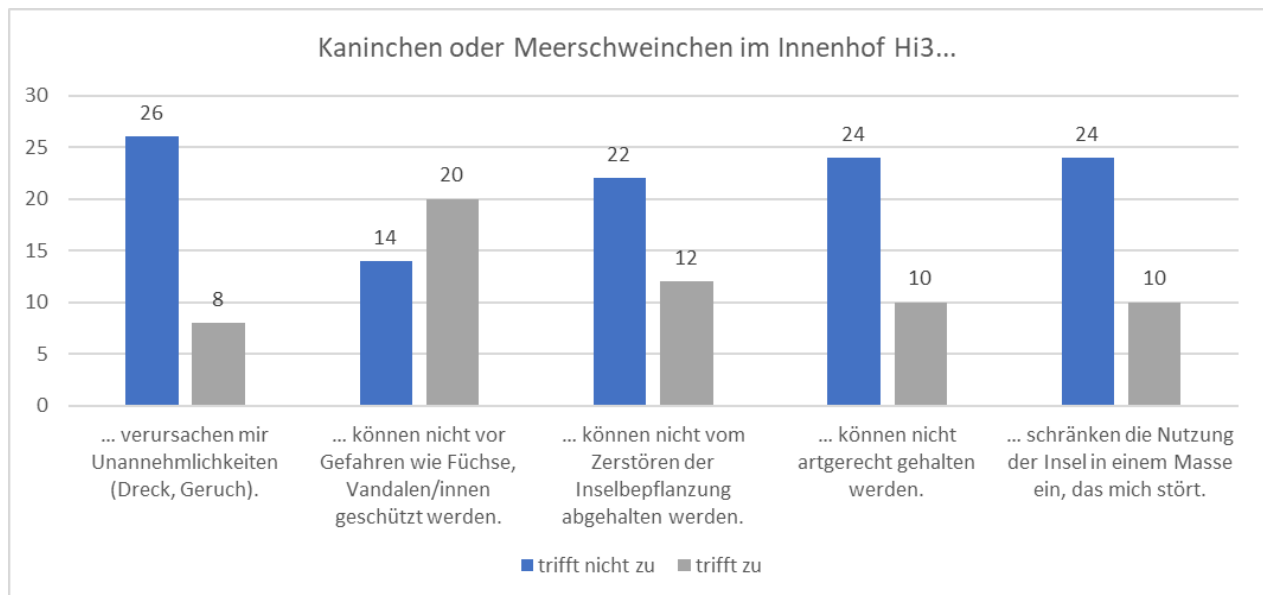
Das Konzept und eine damit verbundene Umfrage wurden über folgende Kanäle interessierten Personen zur Kenntnis gebracht:

- Intranet Hi3: offenes Forum
- Intranet Hi3: Arbeitsgruppe Kleintiere (11 Teilnehmer/innen)
- WhatsApp-Chat: Kindersachen Hi3 (ca. 50 Nutzer/innen)

Vom 3.3.2021 bis am 16.3.2021 nahmen insgesamt 35 Personen – alles Bewohner/innen des Hi3 – an der Umfrage teil. 23 Personen (68 %) finden das Projekt „Kleintiere im Innenhof Hi3“ eine gute Sache. 14 Personen (32 %) finden das Projekt nicht gut.

15 Personen (44 %) möchten sich am Projekt beteiligen. 19 Personen (56 %) möchten sich am Projekt nicht beteiligen. Von den 15 Personen, die sich beteiligen möchten wollen 3 Personen Verantwortung übernehmen und 12 Personen als „Freund/in der Kleintiere“ mitwirken.

Einschätzungen bzgl. Geruch, Sicherheit der Tiere, Nutzung der Inseln etc. präsentieren sich folgendermassen (N = 34):



Das Umsetzungskonzept wurde gemäss den Umfrageergebnissen in folgenden Punkten angepasst bzw. ergänzt:

- Zusammenfassung der Umfrageergebnisse
- Konkretisierung Standort Kleintiergehege
- Ergänzung von Begründungen (bspw. Standortwahl, Sicherheit der Tiere, begrenzter Personenkreis)

Die Umfrageergebnisse sind dem Konzept beigelegt.

Das Konzept wird der abl zur Genehmigung unterbreitet.



## 2. Umsetzung

Im Innenhof Hi3 wird auf einer der inneren Inseln ein winterfester, mobiler Kleintierstall für 2 bis 4 Tiere (Kaninchen oder Meerschweinchen) aufgestellt (maximale Höhe 150 cm und mit einem Freilaufgehege ergänzt).

Als **Standort** für den Kleintierstall eignen sich insbesondere die beiden schattigeren Inseln (Ecke Claridenstrasse/Himmelrichstrasse ODER Ecke Bundesstrasse/Claridenstrasse). Aus Sicherheitsgründen wäre die Insel Ecke Claridenstrasse/Himmelrichstrasse zu bevorzugen. Eine offene Antwort weist jedoch darauf hin, dass somit die Wiese im unteren Inselbereich aufgrund von Geruchsemissionen nicht mehr zum Picknicken einladen würden. Zudem sei der Kleintierstall auf der Kinderinsel (Ecke Bundesstrasse/Claridenstrasse) zu platzieren.

Der innere (= obere) Bereich der Insel (vgl. Abbildung 1) wird mit einem niedrigen Zaun (50cm für Kaninchen ODER 30 cm für Meerschweinchen) eingezäunt. In diesem Bereich können die Tiere unter Aufsicht freigelassen und gestreichelt werden. Heikle Bäume und Sträucher können umzäunt werden um diese zu schützen (Input der sehr abl willkommen). Als Rückzugsort dienen den Tieren das Freilaufgehege und der Kleintierstall. Der Kleintierstall und das Freilaufgehege werden mit einem Zahlenschloss gesichert. Der Code wird den „Verantwortlichen“ sowie den „Freunden der Kleintiere“ (siehe unten Punkt 3) bekannt gegeben.

In der Umsetzung richten sich die Verantwortlichen nach den Richtlinien des schweizerischen Tierschutzes (STS) ([Merkblatt Kaninchen](#); [Merkblatt Meerschweinchen](#)). Die **Sicherheit** der Tiere wird mit folgenden Massnahmen bestmöglich gewährleistet:

- Hochwertiger, sicherer Kleintierstall – gesichert mit einem Schloss
- Hochwertiges, sicheres Freilaufgehege – gesichert mit einem Schloss
- Es wird ein kleiner Kreis von „Verantwortlichen Personen“ bezeichnet. Diese tragen die Verantwortung für die Tiere (siehe unten Punkt 3)
- Es erhalten nur Personen, die sich am Projekt beteiligen, den Zugangscode zum Kleintierstall/ Freilaufgehege. Damit ist sichergestellt, dass nur Personen die auch ein gewisses Mass an Verantwortung für die Tiere übernehmen UND den „Verantwortlichen Personen“ bekannt sind Zugang zu den Tieren haben.
- Die Tiere werden nur unter Aufsicht einer verantwortungsbewussten erwachsenen Person im umzäunten Bereich freigelassen. Die Person stellt sicher, dass die Tiere artgerecht behandelt werden und das Gehege am Ende wieder gesichert wird.
- Die verantwortlichen Personen erstellen Verhaltensregeln im Umgang mit den Kleintieren. Diese werden am Kleintierstall angebracht. Die Befolgung der Regeln sind von der beaufsichtigenden Person sicherzustellen.

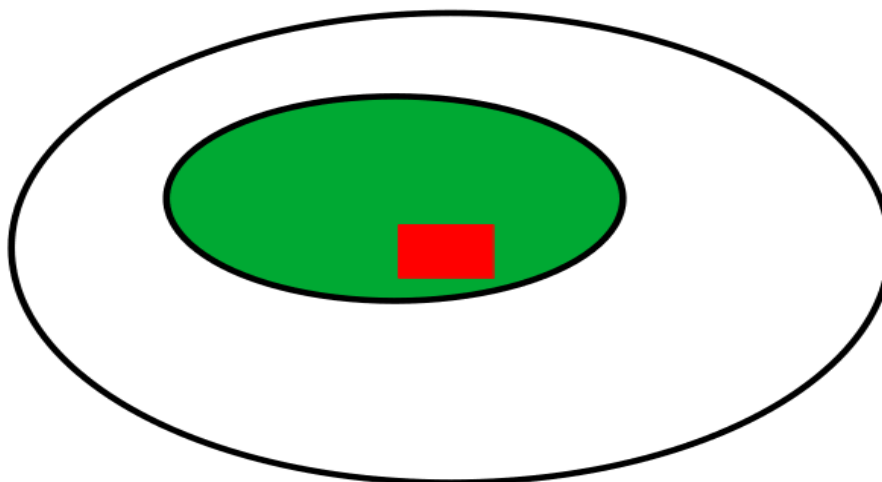


Abbildung 1: Schematische Darstellung des Standorts für einen Kleintierstall im Hi3. Rot: Kleintierstall und Freilaufgehege, Grün: umzäunter Bereich der inneren Insel um die Tiere unter Aufsicht freizulassen und zu streicheln, Weiss: äusserer Bereich der Insel (keine Anpassungen in diesem Bereich für Kleintiere).



### 3. Verantwortlichkeiten und Ansprechpersonen

Es gibt zwei Arten von Gruppenmitgliedern:

1. Verantwortliche
2. Freunde der Kleintiere

#### (1) Verantwortliche

Es sind **zwei** bis acht Parteien für die Kleintiere verantwortlich. Zwei davon dienen der abl und allen anderen Personen als Ansprechparteien. Tritt eine Partei zurück, so muss sie eine Nachfolgepartei stellen.

Die verantwortlichen Parteien sind für das Errichten der Kleintieranlage, deren Unterhalt, die Beschaffung der Tiere, deren Pflege (Füttern, Misten, Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen etc.) und einer allfälligen Auflösung (und damit Räumung des Geländes) zuständig. Sie kümmern sich auch um die Finanzierung, die „Buchhaltung“ und die Kommunikation.

#### (2) Freunde der Kleintiere

Freunde der Kleintiere sind Parteien, die bereit sind, aktiv mitzuhelfen – sei dies durch die Übernahme eines Ämtlis (wie ausmisten, füttern) und/oder durch freiwillige Kostenbeteiligung. Sie erhalten im Gegenzug den Code für das Zahlenschloss und somit Zugang zu den Tieren.

Die weiteren BewohnerInnen des Hi3 erhalten keinen Zugang zu den Tieren.

### 4. Kosten und Kommunikation

Die verantwortlichen Parteien tragen sämtliche anfallenden Kosten. Sie erheben bei den „Freunden der Kleintiere“ aus der Siedlung einen freiwilligen Unkostenbeitrag. Die Kommunikation erfolgt über eine entsprechende Signal-Gruppe.

|                                     | Stk. / Monat  | Jahr           | Bemerkung   |
|-------------------------------------|---------------|----------------|---|
| <b>Einmalige Kosten</b>             | <b>900.00</b> |                |   |
| Kleintierstall                      | 200.00        |                |   |
| Behälter für Einstreu/Futter/Geräte | 100.00        |                |   |
| Freilaufgehege                      | 100.00        |                |   |
| Zubehör (Tränke etc.)               | 50.00         |                |   |
| Zaun                                | 300.00        |                | 4x 10 m Drahtgeflecht à 25 CHF und 40x Holzpfeile à 5 CHF   |
| Kaninchen (geimpft, kastriert)      | 150.00        |                | Tierheim oder <a href="http://prokaninchen.ch">prokaninchen.ch</a> oder ...   |
| <b>Wiederkehrende Kosten</b>        | <b>100.00</b> | <b>1200.00</b> | Kostenschätzung <a href="http://prokaninchen.ch">prokaninchen.ch</a> : für 2 Kaninchen 100.-- / Monat ohne Tierarzt |
| Futter                              | 50.00         |                |   |
| Einstreu                            | 25.00         |                |   |
| Tierarzt                            | 20.00         |                |   |
| Reparaturen                         | 5.00          |                |   |

Tabelle 1: Kostenschätzung 2 Kaninchen (Anschaffung und Unterhalt)



## 5. Vorgehen

| Datum           | Arbeitsschritt  | Verantwortliche Personen  |
|-----------------|---|---|
| März 2021       | Konzepterstellung   | Lukas Kopp; Samantha Lottenbach   |
| Mitte März 2021 | Erhebung bei Interessierten Personen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Offenes Forum Hi3</li> <li>- Projektgruppe Kleintiere Hi3</li> <li>- Hi3-Kindersachen-Chat (WhatsApp)</li> </ul> | Samantha Lottenbach   |
| Ende März 2021  | Auswertung der Erhebung   | Samantha Lottenbach   |
| Ende März 2021  | Antragsstellung an die abl (siehe E-Mailentwurf unten)  | Lukas Kopp<br>Samantha Lottenbach<br>Weitere „Verantwortliche“ gemäss Umfrageergebnis |
| Mitte Mai 2021  | Umsetzungsstart (Aufstellen Kleintierstall etc.)  | Lukas Kopp; Samantha Lottenbach, weitere  |

## 6. Fragen an die abl

Stimmt die abl dem Projekt „Kleintiere im Innenhof Hi3“ grundsätzlich zu?

Falls ja: welche Insel darf für die Errichtung des Kleintierstalls genutzt werden? Welche Vorgaben, die nicht im vorliegenden Konzept enthalten sind, will die abl in der Projektumsetzung berücksichtigt wissen? Weitere Anregungen / Hinweise?

Falls nein: welche Aspekte müssen berücksichtigt werden, damit einem Projekt „Kleintiere im Innenhof Hi3“ seitens abl zugestimmt würde?

Luzern, 24.3.2021

